

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1895

133 (9.11.1895)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 133.

Samstag, 9. November 1895.

Nr. 133.

Amtsverkündigungsblatt für den Groß. Amtsbezirk Durlach.

1895.

Amtsliche Bekanntmachungen. Privat-Anzeigen.

Schießübung betreffend.

Nr. 25,724. Wir bringen zur allgemeinen Kenntniss, daß die 9. und 10. Compagnie des Grenadier-Regiments Nr. 109 am 15. und 16. d. Mts. am Rothberg bei Grödingen ein Schießen mit scharfen Patronen, jeweils von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, abhalten wird, mit der Schußrichtung nach Nordosten.

Das gefährdete Gelände wird durch Posten abgesperrt werden, deren Weisungen Folge zu leisten ist.

Gefährdet ist das Gelände zwischen den Straßen Grödingen-Weingarten, Weingarten-Jöhlingen und der Eisenbahnlinie Jöhlingen-Berghausen, ausschließlich dieser Orte und der dieselben verbindenden Straßen.

Durlach den 5. November 1895.

Großherzogliches Bezirksamt:
Holtmann.

Die Lieferung von Brod, Fleisch und Wurstwaaren für die Groß. Obstbauschule Augustenberg.

Der Bedarf der Groß. Obstbauschule an Brod, Weiz, Fleisch und Wurstwaaren soll für die Zeit vom 1. Dezember 1895 bis dahin 1896 in Lieferung gegeben werden. Schriftliche Angebote sind bis längstens 16. November d. J. an die unterzeichnete Stelle einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Augustenberg den 6. November 1895.

Großherzogliche Obstbauschule:
C. Bach.

Oeffentliche Zustellung.

Nr. 13,013. Der Kleidermacher J. Frank in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsagenten J. Weinheimer von da, klagt gegen den Franz Stumpf, Bierbrauer von Mittelwalde i. Schl., zuletzt in Durlach wohnhaft, jetzt an unbekanntem Orte, aus Kleiderkauf vom 14. Dezember 1894 und 13. Juli 1895 mit dem Antrage auf kostenfällige, vorläufig vollstreckbare Verurtheilung des Beklagten zur Zahlung von 140 M nebst 5 % Zinsen vom Klagezustellungstage an und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Durlach auf

Samstag den 7. Dezember 1895,
Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Durlach, 4. Nov. 1895.

Frank,

Gerichtsschreiber St. Amtsgerichts.

Gefälleinzug.

Dienstag den 12. November und Mittwoch den 13. November d. J., jeweils von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr, findet im Gasthaus zum Adler in Wilferdingen der diesjährige Gefälleinzug statt und zwar für Pachtzins, Gras- und Holzgelde.

Karlsruhe, 29. Okt. 1895.

Großh. Domänenamt.

Erben-Aufruf.

Karl Weinader, Schmied, Eduard und Johann Kirchgäßner, Maurer, an unbekanntem Orte abwesend, sind am Nachlasse der am 21. Oktober 1895 verstorbenen ledigen Privatim Elisabethe Weinader von Jöhlingen gesetzlich erbberechtigt.

Dieselben werden hiermit aufgefordert, zum Zwecke des Bezugs

zu der Verlassenschaftsverhandlung innerhalb einer Frist von sechs Wochen an den Unterzeichneten Nachricht von sich gelangen zu lassen.

Durlach, 6. Nov. 1895.

Großh. Gerichtsnotar:
Stoll.

Verkauf von Baupläzen betr.

Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag, 11. November, Vormittags 10 Uhr, die Baupläze auf den Hinterwiesen Nr. 9, 10, 11, 16, 17 mittelst öffentlicher Steigerung im Rathhause dem Verkauf aussetzen.

Durlach, 4. Nov. 1895.

Der Gemeinderath:

H. Steinmetz.

Siegrist.

Zahlungs-Anforderung.

Um alsbaldige Berichtigung der auf 1. l. M. fälligen, letzten Rate der

Umlagen

aus Grund-, Häuser-, Gewerbesteuerkapitalien und Einkommensteueranschlägen, sowie der

Wittwenkassenbeiträge

für 1895 wird ersucht.

Durlach, 2. Nov. 1895.

Stadtkasse.

Berghausen.

Pferde-Versteigerung.

Dienstag, 12. November, Nachmittags 1 Uhr, werde ich in Berghausen

gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Durlach, 7. Nov. 1895.

Der Vollstreckungsbeamte:

Bleich,
Gerichtsvollzieher.

Kartoffeln,

alle Sorten, zu verkaufen
Spitalstraße 24.

Gebrüder Spohn in Ravensburg.

Für dieses längst bekannte Etablissement übernehmen wir zum Spinnen, Weben und Bleichen

Glass, Hanf und Abweg.

Der Spinnlohn beträgt für den Schneller à 10 Gebinde mit 1000 Umgängen 1228 meter Fadenlänge 12 Pfg. (1000 meter Fadenlänge 9 Pfg.)

Die Bahnfracht, sowohl des Rohstoffs als auch der Garne und Tücher übernimmt theilweise die Fabrik.

Der Agent: F. W. Stengel, Durlach.

Eisenwerke Gaggenau, A.-G., Gaggenau,

empfehlen sich zur Lieferung

aller Arten Gusswaaren

nach vorhandenen und gegebenen Modellen.

Preise billigst. Lieferung prompt.

Anzeige.

Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum theile ergebenst mit, daß mein

Hut-, Mützen- & Schirm-Geschäft

sich von heute ab Hauptstraße 47, neben dem Gasthaus zur Krone befindet. Zu geneigtem Besuch ladet ergebenst ein

B. Schweinfurth.

Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt

von C. Bardusch in Ettlingen

empfehle ich den geehrten Oberhäuten im Waschen und Bügeln von Hotel-, Hanshaltungs- und Verwandschaft jeder Art, Wäsche u. s. w.

Schonendste Behandlung. Billigste Preise.

Annahmestelle in Durlach Hauptstraße 2, Durlach.

Möbellager & Schreinerei

von

Karl Lampert,

Bruchsal,

empfiehlt einzelne Möbel als auch ganze Ausstattungen, sowie Wirtschaftsstühle zu billigsten Preisen. Auch Abschlagszahlungen gestattet.

Große Auswahl, billige Preise, Garantie für gute Arbeit.

Bekanntmachung und Empfehlung.

Unterzeichneter mache hiermit den verehrlichen Gemeindebehörden, Stiftungsbehörden und Privaten der Stadt und des Amtsbezirks Durlach die ergebenste Mittheilung, daß ich mich an Stelle des wegen vorgerückten Alters zurückgetretenen Herrn Friedrich Schneider unterm Heutigen als

Rechnungsführer

selbständig hier niedergelassen habe und empfehle mich zur Stellung der Gemeinde-Rechnungen, Sparkassen-, Krankenkassen-, Stiftungs- und Vormundschafts-Rechnungen, sowie für alle andern ähnlichen und in das Rechnungswesen einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung rascher und pünktlichster Erledigung der Geschäfte.

Mein Bureau bleibt im gleichen Hause wie bisher, Hauptstraße Nr. 42, II. Stock, neben der Krone.

Durlach den 1. November 1895.

Hochachtungsvoll

Peter Schmidt,

Rechnungsführer.

bisher Gehilfe und Geschäftsführer des Herrn F. Schneider.

Damen-Confection.

empfehle ich so lange Vorrath: Von einer zweiten Einkaufsreise, wo es mir gelungen ist, außergewöhnliche Gelegenheitskäufe zu erstehen.

Rad- & Abendmäntel in allen modernen Farben Mk. 9, 12, 15 und höher,
Plüschjaquettes mit seiden Futter Mk. 25, 30, 40, 50 und höher,
Jaquettes in schwarz und allen modernen Farben Mk. 4, 6, 8, 10, 12 und höher,
Regenmäntel für Frauen in schwarz und allen Farben Mk. 9, 12, 15, 18 und höher,
Regenmäntel für junge Mädchen in allen Farben Mk. 7.50, 10, 12, 15 und höher,
Capes, Wintermäntel, Kindermäntel etc. zu staunend billigen Preisen.

Karlsruhe.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
 Kaiser- & Lammstraßen-Ecke.

Karlsruhe.

Fertige Winter-Ueberzieher

empfehle in allen Größen und modernen Farben à Mk. 15, 18, 20, 25, 30 u. 35 pr. Stück.

Brötzingen.

Alexander Seeh,

Sinauer & Veith Nachfolger.

Größte Auswahl

Damen-Mäntel

empfehle

in sämtlichen Neuheiten der Saison

Eduard Darnbacher,

Kaiserstraße 125, Karlsruhe, zwischen Herren- u. Waldstr.

Gut u. billig.

Gut u. billig.

Größte Auswahl.

Größtes Herren- & Knaben-Confectionshaus Karlsruhe's.

Preis-Verzeichniss für die Spätjahrs- & Winter-Saison 1895—96.
 Billiger und besser wie in jedem Ausverkauf.

Einige Hundert Spätjahrs- & Winter-Ueberzieher zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22 bis 45 Mark.

Einige Hundert complete Anzüge zu 15, 16, 17, 18, 20, 21, 23, 25 bis 36 Mark.

Ueber 1000 Stoff- & Buckskin-Hosen zu 3, 4, 4, 5, 6, 7, 8 bis 12 Mark.

Havelocks, Schuwaloffs & Hohenzollernmäntel zu 15, 16, 18, 20, 22, 23, 25 bis 42 Mark.

Loden- & Cheviot-Joppen zu 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13 bis 18 Mark.

Schlafröcke, reizende Sachen, zu 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17 bis 36 Mark.

Knaben-Anzüge & Knaben-Paletots schon von 3 Mark an.

Jünglings-Paletots & -Anzüge schon von 8 Mark an.

Für corpulente Herren ist mein Lager in allen Artikeln vorräthig.

Großes Tuch- & Stoff-Lager deutschen und englischen Fabrikats.

Anfertigung nach Maß

im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

N. Breitbarth,

Karlsruhe, im großen Gäßchen
 der Kaiser- und
 Lammstraße.

Meine Preise sind alle reell und beruhen nicht auf Täuschung der Käufer. Ich führe keine Schundwaare, die ich für die Hälfte nebenstehender Preise offeriren könnte. Bitte, meine & Schaufenster-Auslagen gefälligst zu besichtigen.



Gelegenheitskauf.

Eine Partie reinwollener **Charpes**, so lange der Vorrath reicht, zu äußerst billigen Preisen. **Schürzen** für Damen mit Träger schon von 1.30 an.

Oskar Rehn,
 S. Merkel's Nachfolger.

Bauplätze

unter günstigen Bedingungen in guter frequenter Lage zunächst dem Postgebäude zu verkaufen

Hauptstraße 31.



Su haben v. Hl. Mt. 3.00, sowie
Deutschen Cognac.
 v. 1/2 Hl. Mt. 1.70 u. 2.80,
 v. 1/4 Hl. Mt. 0.95 u. 1.50 bei
Philipp Luger, Durlach.

Mädchen, welche das Weißwollen, nähen erlernen wollen, können sich melden

Kelterstraße 4, 2. St.

Lehrlings-Gesuch.

Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten.

Chr. Krieg, Metzger.

In gesunder Lage wird eine **Wohnung**

von 4—5 Zimmern mit Küche sofort zu mietben gesucht. Gfl. schriftl. Offerten an J. L., Hauptstraße 18.

Einschneidrüben

zu haben bei **S. Döttinger.**

Rechnung: Durlach 192, Durlach 192, Durlach 192, Durlach 192

Weimarer Loose und zu haben bei der bekannten Glücksfollerte

Julius Loefel, Hauptstr. 18.

Zwei möblierte Zimmer, ineinandergehend, an einen oder zwei Herren sofort zu vermietben

Amalienstraße 1, 2. Stock.

Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht per sofort eine hübsche Wohnung von 3—4 Zimmern. Näheres bei der Expedition d. Bl.

Geschäfts-Eröffnung.

[Durlach.] Einem verehrl. Publikum von Durlach und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich am hiesigen Platz **Hauptstraße Nr. 15** ein

Spezialgeschäft in Cigarren, Cigarretten & Tabaken

eröffnet habe und empfehle mein Unternehmen einem geneigten Zuspruche unter Zusicherung billigster und reellster Bedienung.

Achtungsvollst

Alb. Hauck, Hauptstraße 15.